

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Band: 65 (1982)
Heft: 12

Rubrik: Nachrufe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

als seinerzeit diejenige Mommsens ist allerdings nicht zu bezweifeln.

Robert Mächler

Karlheinz Deschner: Ein Jahrhundert Heilsgeschichte. Die Politik der Päp-

Justizmord

Dem Revolutionär Jesus zum Geburtstag

Zweitausend Jahre sind es fast,
seit du die Welt verlassen hast,
du Opferlamm des Lebens!
Du gabst den Armen ihren Gott.
Du littest durch der Reichen Spott.
Du tatest es vergebens!

Du sahst Gewalt und Polizei.
Du wolltest alle Menschen frei
und Frieden auf der Erde.
Du wusstest, wie das Elend tut
und wolltest alle Menschen gut,
damit es schöner werde!

Du warst ein Revolutionär
und machtest dir das Leben schwer
mit Schiebern und Gelehrten.
Du hast die Freiheit stets geschützt
und doch den Menschen nichts genützt.
Du kamst an die Verkehrten!

Du kämpftest tapfer gegen sie
und gegen Staat und Industrie
und die gesamte Meute.
Bis man an dir, weil nichts verfang,
Justizmord, kurzerhand, beging.
Es war genau wie heute.

Die Menschen wurden nicht gescheit.
Am wenigsten die Christenheit,
trotz allem Händefalten.
Du hattest sie vergeblich lieb.
Du starbst umsonst. Und alles blieb
beim alten.

(Erich Kästner, «Kleine Versfabrik»)

Herzlichen Dank

für die zahlreichen Spenden, die uns für die vorgesehene Aufklärungsaktion zugegangen sind! Das Sammlungsergebnis, das bei Redaktionsschluss auf **21 731.— Franken** aufgelaufen war, ist hoch erfreulich. Es ist dies ein Zeugnis echter Verbundenheit innerhalb der Freidenker-Familie.

Einen besonderen Dank entbieten wir dem Mitglied der Waadtländer Gruppe, das uns eine anonyme Spende von **5000 Franken** zukommen liess.

Zentralvorstand und Geschäftsstelle der FVS.

ste im Zeitalter der Weltkriege. Von Leo XIII. 1878 bis zu Pius XI. 1939. Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln 1982. 658 Seiten (erster Band), Fr. 44.50. Bestellungen nimmt die Literaturstelle der FVS gerne entgegen.

Bücher

Deschner, K.:

Das Kreuz mit der Kirche. 1977. 7.80 (Heyne Sachbücher 7032)

Deschner, K.:

Kirche des Un-Heils. 1974. 4.80 (Heyne allg. Reihe 5091)

Müller G.E.:

Hegel. 1959. 416 S., ill., geb., 50.—

Plack, A.:

Philosophie des Alltags. 1979. 180 S., geb., 19.80

Rattner, J.:

Alfred Adler. 1972. 6.80 (Rowohlt's Monogr. 189)

Rattner, J.:

Der schwierige Mitmensch. Psychotherapeutische Erfahrungen zur Selbsterkenntnis, Menschenkenntnis und Charakterkunde. 8. Aufl., 1979. 5.80 (Fischer TB 6186)

Rattner, J.:

Die Individualpsychologie Alfred Adlers. Eine Einführung in Adlers verstehende Psychologie und Erziehungslehre. 9.80 (Geist und Psyche 2071)

Rattner, J.:

Erziehe ich mein Kind richtig? Einführung in die tiefenpsychologische Kindererziehung. 1978. 5.80 (Fischer TB 6700)

Rattner, J.:

Gruppentherapie. Die Psychotherapie der Zukunft. 4. Aufl., 1979. 6.80 (Fischer TB 6223)

Rattner, J.:

Miteinander leben lernen. Partnerschaft in Liebe, Sexualität und Ehe. 1977. 5.80 (Fischer TB 6342)

Rattner, J.:

Neue Psychoanalyse und intensive Psychotherapie. 1974. 5.80 (Fischer TB 6266)

Rattner, J.:

Wandlungen der Psychoanalyse. 1980. 320 S., 35.—

Nachrufe

Unsere Mitglieder und Abonnenten werden es bereits in ihrer Tageszeitung gelesen haben, dass der bekannte Grafiker, Kunstmaler, Bildhauer und Briefmarkengestalter

Karl Bickel, Walenstadtberg

am 6. November im hohen Alter von 97 Jahren gestorben ist. Der Verstorbene war von Jugend an ein freier Denker und ein engagierter Freund des Friedens. Als solcher schuf er in 25jähriger Arbeit auf Schrina-Hochdruck das «Pax-Mal», eine monumentale, steingewordene Hymne auf das menschliche Leben und die Idee des daseinserhaltenden Friedens.

Unsere Gesinnungsfreunde werden sich daran erinnern, dass die Regionalgruppe St.Gallen der FVS vor jenem Mahnmal im Juni 1981 erstmals ihre Sommersonnwendfeier veranstaltet hatte. An gleicher Stelle soll nach dem Willen der Angehörigen im Sommer 1983 eine Feier zum Gedenken des Verstorbenen und zur Würdigung seines Lebenswerks stattfinden. A.B.

Russell, B.:

Autobiographie 1872—1914 (st 22) 8.—, 1914—1944 (st 84) 8.—, 1944—1967 (st 192) 8.—

Russell, B.:

Philosophische und politische Aufsätze. 5.70 (Reclams UB 7970)

Russell, B.:

Probleme der Philosophie. 1973. 152 S., 7.— (es 207)

Russell, B.:

Wege zur Freiheit. Sozialismus, Anarchismus und Syndikalismus. 1974. 184 S., 6.— (es 447)

Wyneken G.:

Abschied vom Christentum. Ein Nichtchrist befragt die Religionswissenschaft; Reinbeck 1970: Rowohlt; 260 S. Taschenbuch Nr. 6727/6728.

Ein **Inhaltsverzeichnis für den Jahrgang 1982** wird der Januar-Ausgabe des «Freidenkers» beigelegt werden.

Einsenden an Sinwel-Buchhandlung, FVS-Literaturstelle, Lorrainestrasse 10, 3013 Bern

Bestellung

Autor, Titel, Verlag:

Name, Vorname:

Adresse:

Datum: